

Wer ist wer?! (Teil 2)

Von rannilein

Konnichi wa! Auf Anordnung von meiner Freundin RanMori muss ich heute meinen neuen Teil hier posten, sonst passiert was schlimmes! *g* Naja ich schreibe doch gerne weiter. Den Teil widme ich meinen besten Freunden hier. Also widme ich den Teil der lieben RanMori und der lieben evil_sacura! Aber auch ein ganz liebes Lob an die anderen Kommischreibern. Aber ich müll euch hier mit dem Text hier zu. Ich glaub das lass ich lieber. Also in der Kürze liegt die Würze. Und los gehts:

Wer ist wer?!

Am nächsten morgen, den 11.11., wachte Ran als erste auf. Müde und noch gähmend sah sie neben sich. "Shinichi ist ja so süß, wenn er schläft." dachte Ran verträumt. Plötzlich klopfte es leise an die Tür. Jemand machte die Tür leise auf. Dieser jemand war Kazuha. "Morgen Ran." flüsterte sie leise. "Ja morgen." nuschelte Ran zurück. "Wolln wir schonmal für unsere zwei Helden Frühstück machen?" fragte Kazuha sich nochmal die Augen reibend. Ran gab ein stummes nicken von sich und schob langsam und vor allem leise die Decke zurück.

Bevor sie das Zimmer verließ, streckte sie sich nochmal genüsslich. Leise stapften die beiden Mädels runter in die Küche. "Hast du denn gut geschlafen Kazuha?" hakte Ran interessiert nach. "Ja sehr gut." meinte Kazuha lächelnd. Ran begann zu grinsen. "Was ist denn mit dir los?" fragte Kazuha etwas irritiert.

"Na ich kann mir denken wieso du so gut geschlafen hast." grinste Ran weiter vor sich hin. Kazuha lief rot an, konterte aber schnell. "Ach und du hast wohl nicht gut geschlafen?!" grinste Kazuha zurück. "Ehmm ja äh. Also...!" stotterte Ran, die auch eine gewisse Röte annahm. Kazuha und Ran fingen an zu lachen. "Jetzt sollten wir aber mal das Frühstück vorbereiten." meinte Ran. Kazuha stimmte zu.

Die beiden Mädchen waren so mit dem Vorbereiten des Frühstücks beschäftigt, das sie garnicht merkten, wie sich zwei Personen von hinten anschlichen. Shinichi und Heiji umarmten Ran und Kazuha von hinten. "Na ihr fleißigen Bienchen. Das riecht aber lecker." strahlte Shinichi. "Da muss ich dir recht geben Kudo." entgegnete Heiji nickend. Ran und Kazuha drehten sich um und lächelten ihre Freunde an. "So da ihr schonmal wach seid könnt ihr schonmal den Tisch decken." meinten Ran und Kazuha. "Muss das sein?" stöhnten Shinichi und Heiji. "Ja." sagten Ran und Kazuha schroff. Naja also

mussten sich Heiji und Shinichi geschlagen geben und den Tisch decken. Am Nachmittag gegen 14.00 Uhr machten sich die vier auf zu Sonoko. "Hey wartet mal auf mich." rief eine uns bekannte Stimme Shinichi und Co. hinterher. Es war Rika Tanako, eine Klassenkameradin aus Shinichis und Rans Klasse. "Hi Rika." rief Ran erfreut.

"Aha wie ich sehe macht ihr euch auch gerade auf den Weg zu Sonoko." stellte Rika fest. "Und wie ich sehe machst du dich auch auf den Weg zu Sonoko." grinste Heiji. "Wo hast du denn die anderen gelassen?" sah sich Shinichi fragend um.

"Ach die kommen schon noch!" erzählte Rika. Der Weg zu Sonoko war nicht allzu weit. (Nur so als Info. Die Party findet im Waldhaus aus "Die Mumie im Wald" statt) "Da ist schon die Brücke." rief Ran begeistert. Von weitem sah man schon Sonoko, die mit den Armen winkend rufte. "Da seid ihr ja. Hat aber auch lange gedauert." meckerte Sonoko. "Die wird sich nie ändern." dachte Shinichi ein gekünsteltes Grinsen aufsetzend. "Na dann kommt doch mal endlich rein." forderte Sonoko. "Eure Zimmer sind im ersten Stock." wies sie Rika, Shinichi, Ran, Kazuha und Heiji ein. "Ach Sonoko die anderen werden noch kommen." meinte Rika. "Ok ist gut." antwortete Sonoko. Die Zimmer wurden aufgeteilt. Ran nahm sich ein Zimmer neben dem von Shinichi. Neben Ran in einem anderen Zimmer richtete sich Kazuha ein.

Und neben ihr Heiji. Und gegenüber von Heiji schlief Rika. Nach und nach trudelten die anderen auch ein. Tamira und Matoko, die ja ein Paar waren kamen als nächste. Nach den beiden kamen Yunshi, Masaru, Karin und Leon. Karin und Leon waren auch ein Paar. Und zum Schluss tuckerten Mina, Ryo (Sonokos Freund),

Jen, Fumiko, Reija und Ochiai ein. Unser letztes Paar waren Fumiko und Ochiai. Natürlich kamen noch Dutzend anderer Leute, aber ich wollte bloß mal die Freunde von Shinichi und Ran nennen. "So also da nun alle da sind, kanns ja losgehen. So ihr zieht euch jetzt um. Und ich hoffe für euch, das ihr niemanden verraten habt, als was ihr euch verkleidet." drohte Sonoko grinsend. "Achja ich hab da noch was für euch." fügte sie noch rasch hinzu. In der linken Hand hielt Sonoko 10 rosa Masken und in der rechten Hand hielt sie 8 blaue Masken. "Wofür sind die denn gut?" fragte Yunshi auf die Masken zeigend. "Ja das wüsstet ihr wohl gerne. Ja also die blauen Masken sind für die Jungs und die rosanen Masken sind für die Mädels. Die setzt ihr auf, wenn ihr umgezogen seid." strahlte Sonoko. "Aha ich verstehe. So werden wir uns noch schwieriger erkennen." schlussfolgerte Leon. "Genau." meinte Sonoko hinterhältig grinsend.

Jeder nahm sich eine Maske. Natürlich nahm auch Sonoko eine Maske. So verschwanden alle auf ihre Zimmer. Bevor sie hochgingen, rief ihnen Sonoko noch hinterher: "Ach und passt auf das ihr euch nicht gegenseitig seht, wie ihr aus euren Zimmern kommt!" Ein stummes Nicken zog durch die Reihe. Als erste kam Tamira raus. Vorsichtig luckte sie um die Tür, um zu sehen das auch ja keiner da war. Sie hatte sich als Bauchtänzerin verkleidet. Sie trug ein rotes Tuch um die Hüfte. Und eine rote Satinhose. Und einen rosanen Schleier um den Mund. Natürlich auch die Maske von Sonoko. Nach ihr folgte Sonoko selbst. Sie war als Hexe verkleidet (Wie gut dieses Kostüm zu ihr passt *g*). Sie hatte einen schwarzen Umhang mit einer falschen Spinne drauf an. Und eine lange falsche Nase trug sie auch. So nun trat vorsichtig, sich um die Ecken sehend, unser lieber Yunshi hervor. Er war wiederum als Ritter in einer glänzenden Rüstung verkleidet. Langsam schritt er die Treppen runter. (Natürlich war es keine echte Rüstung) Rika war die nächste. Auch sie war als Hexe verkleidet. Allerdings hatte sie einen falschen Buckel. Auf diesem ruhte eine Plüschkatze, aber auch sie hatte einen schwarzen Umhang und eine falsche Nase. Jen war nun an der Reihe. Sie hatte sich in ein süßes Mäuschen verwandelt. So richtig mit Ohren und

Schwänzchen. Und auch sie trug natürlich die rosane Maske. Als nächste trat Mina hervor. Sie hatte sich als ein Engel kostümiert. Vorsichtig schlich sie sich nach unten. Passend hatte sich Fumiko als Teufel verkleidet. Keck schwang sie ihren Schwanz in der einen Hand. In der anderen hielt sie ihren Dreizack. Reija schlich sich wie ein Dieb die Stufen runter. Aber eigentlich war sie ja ein Sträfling. Sie trug einen Schwarz-weiß gestreiften Anzug mit Nummernschild auf dem Rücken und der Brust. Die Nummer lautete 038845.

Bald wäre es passiert und Ryo und Matoko wären, beide gleichzeitig rausgegangen. Aber Ryo verschwand schnell wieder in seinem Zimmer. Also trat Matoko als Cowboy hervor. Schlacksig stieg er die Treppen, mit blauer Maske hinunter. So nun war Ryo dran. Auch er war als Cowboy verkleidet. Er hatte sogar ne Pistole um die Hüfte geschnallt. Den Hut schwenkte er lässig in der Gegend rum. Karin trat die Tür bald auf. So wirkte es jedenfalls, denn sie war als Karatechampion verkleidet. Mit schwarzem Gürtel stürmte sie die Treppen runter. Die braunen langen Haare hatte sie zu einem Zopf gebunden. Leon, der sowieso manchmal auf großkotzig tat, hatte sich als Zeus kostümiert. Mit falschen Plastikblitzen in der rechten Hand ging er auch zur Party. Er hatte auch einen weißen Bart angeklebt. Und natürlich wie die anderen ne Maske auf. Masaru schwang seinen Zauberstab hin und her. Ja er war als Zauberer verkleidet. Mit Spitzhut und langem blauen Umhang schritt er die Treppen hinunter. Ochiai, der schon immer etwas überdreht war, hatte sich als Weihnachtsmann verkleidet. Mit langem Weißen Bart und einem: "Ho ho ho!" schritt er sich den dicken Bauch haltend hinunter. (Der Bauch war natürlich ausgestopft)

So nun kommen die Hauptdarsteller. Shinichi war, wie sollte es auch anders sein, als Sherlock Holmes verkleidet. Arrogant wie immer schritt er mit seiner falschen Tabakpfeife die Treppen runter. (Tja wer mich kennt hätte dies wissen müssen.) Kazuha hatte lange weiße Flügel und falsche lange Ohren. Sie war eine zierliche Fee, die in einem hellblauem Tüllkleid, welches etwas durchsichtig war, gekleidet war. Ran hatte eine kleine Krone auf ihrem Haupt und ein ärmelloses rot-gelbes Kleid an. Sie war als Prinzessin erschienen. Stolz stolzierte sie nach unten. Als letztes in der Runde fehlte nurnoch Heiji. Dieser kam mit einem schwarzem Knüppel in der rechten und einer Pistole in der anderen Hand die Stufen herunter stolziert. Ja er war ein Polizist. Mit allem drum und dran. Die blaue Maske passte auch richtig zum anderen Outfit. Nun waren alle versammelt. (Nurnochmal zur Erinnerung. Es sind noch dutzend anderer Leute auf der Party. ich habe nur die Freunde von Shinichi und Ran genannt.) Auf der Party liefen noch tausend anderer Cowboys und Hexen usw. rum. Jeder trug eine Maske. An den Masken konnte man wenigstens erkennen zu welchem Geschlecht jeder gehörte. Alle Mädchen trugen eine rosane Maske, alle Jungen eine blaue Maske. (Ehm nurnoch ne kleine Information. Ich werde anstatt Sonoko Die Hexe mit der Spinne sagen und anstatt Ran die Prinzessin und so weiter, also solltet ihr euch die Kostüme gut merken) Die Hexe, welche ja Sonoko war sprach: "Cool jetzt kanns endlich losgehen." "Hey Hexe wo hast du denn deinen Zauberkessel gelassen?" sprach der großartige Zeus. "Aha sehr witzig, der war zu schwer!" grinste die Hexe hinterhältig. Langsam kam Stimmung auf. Musik wurde natürlich auch gespielt. "Dürfte ich das graue kleine Mäuschen um ein Tänzchen bitten?" fragte der Ritter sich verbeugend. Das Mäuschen, welches Jen war, nickte. So verschwanden der Ritter und das Mäuschen auf der Tanzfläche.

Der Engel und der Teufel unterhielten sich ausgezeichnet. Zur Erinnerung der Teufel war Fumiko und der Engel war Mina. Die Hexe mit der Spinne drohte so aus Spass mit ein paar Flüchen und fuchtelte mit ihrem Zauberstab wild in der Richtung rum. Unser

Zeusverschnitt machte sich an die Bauchtänzerin ran. Leon war der Zeus und Tamira die Bauchtänzerin. Die beiden waren zusammen.

Der Weihnachtsmann, die Prinzessin, der Karatechampion und die Fee standen die ganze Zeit in der Nähe eines Fensters und unterhielten sich.

Unser lieber arroganter Sherlock Holmes hatte seine Lupe aus der Tasche gezogen und suchte nach Fußspuren. (Ich glaube er sucht eher nach seiner Ran *rotfl*)

Heiji der als Polizist verkleidet war, hatte seine Handschellen rausgeholt und verhaftete den Sträflin Reija. Diese zeigte ihm frech die Zunge. Sonokos Plan war aufgegangen. Keiner wusste so recht wer der Gegenüber einem war.

Nur einige schienen zu wissen, wer wer war. Aber wie gesagt nur einige.

"Na Sherlock Holmes nichts zu tun?" fragte die Prinzessin schief guckend.

"Flaute sage ich nur. Kein Mord nichts. Ich glaub ich wer arbeitslos." seufzte Sherlock Holmes alias Shinichi. "Dann hättest du doch nichts gegen ein Tänzchen." meinte die Prinzessin. Unser Sherlock Holmes Verschnitt sah die Prinzessin an. Kurze Zeit später tanzten die beiden mit einander. Shinichi wusste wer sich hinter der Prinzessin versteckte und Ran wusste wer der Sherlock Holmes war. "Ich wusste doch das sich mein Krimi Freak als Sherlock Holmes verkleiden würde." dachte Ran in sich hinein grinsend. Nach ein paar Tänzchen gingen die Prinzessin und Sherlock Holmes raus auf den Balkon, wo sie ungestört miteinander reden konnten. "Ha ich wusste das du dich als Sherlock Holmes verkleiden würdest." rief Ran triumphierend.

"Du konntest dich auch nur als Prinzessin verkleiden." meinte Shinichi. "Und wieso?" hakte Ran nach. "Naja weil du so wunderschön bist wie eine wahre Prinzessin." schmunzelte Shinichi. Selbst hinter ihrer Maske wurde Ran noch rot.

Und Shinichi schien es zu merken. "Ran weißt du eigentlich wie sehr ich dich liebe?" fragte Shinichi etwas verlegen. "Mhhh... lass mich mal überlegen. Bestimmt genau so sehr wie ich dich liebe." konterte Ran schlagartig.

Beide sahen sich lange in die Augen. Shinichi nahm Ran in den Arm und zog sie zu sich ran. Langsam schloss Ran ihre Augen. Shinichi zog Ran immer näher an sich Ran, bis sich ihre Lippen trafen. Der Kuss wurde immer zärtlicher, aber auch fordernder. Es dauerte schon einige Minuten, bis Shinichi und Ran sich wieder voneinander trennten. "Wolln wir wieder rein gehen?" fragte Ran. "Von mir aus." antwortete Shinichi. Auf der Party trennten sich die beiden wieder, denn es sollte ja nicht auffallen, wer die beiden waren. Die Prinzessin vermischte sich wieder unter die Partygäste und lief zu dem Sträfling. Der Sträfling, Reija wurde wieder von dem Polizisten freigelassen. Sie tummelte sich mit der Prinzessin in der Nähe der Getränke rum.

So das wars erstmal. Ich weiß das euch der Teil viel zu kurz war, aber schreibt mir doch trotzdem einen Kommentar. Ich hoffe das es euch gefallen hat. Hoffe der Teil war schön lustig. Im nächsten Teil wirds noch besser kommen! Also schonmal die Stunden zählen! Bye bye eure ran14w